

**Auszug aus der Niederschrift
Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld vom 23.06.2026**

4 Aktuelle Stunde

zur Kenntnis genommen

Herr Bezirksbürgermeister Domberger greift das Thema „Ausstoß von Methangas auf dem Gelände des Revierparks Vonderort“ auf. Mit Zustimmung des Gremiums wird Herr Beigeordneter Dr. Palotz um Information gebeten.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz berichtet, dass die Umweltbehörde auf der ehemaligen Deponie im Revierpark Vonderort zwei Gasbrunnen mit Elementen eingezäunt hat. Aufgrund von Messungen innerhalb des Gasbrunnens sind leicht flüchtige Deponiegase festgestellt worden. Nach 30 Jahren strömt aus dem Deponiekörper nur noch eine geringe Menge Methangas. Seit 2004 wird das Gas der Luft zugeführt. Aktuell gibt es Überlegungen, wie man mit dem Methangas klimaneutral umgehen kann. Das Land NRW subventioniert derzeit ein Gutachterbüro, das ein Gutachten erstellen wird, wie es mit der Deponie weitergehen soll. Sicherheitshalber hat die Verwaltung entschieden, die Gasbrunnen einzuzäunen. Die Gase werden derzeit abgesaugt. Es besteht kein akuter Anlass zur Sorge. An einer schnellen Klärung wird aktuell gearbeitet. Die Verwaltung beobachtet die ausscheidenden Gasmengen und erarbeitet ein Konzept, wie zukünftig mit der Deponie verfahren wird.